

PRESSEINFORMATION

Lumberg begrüßt acht neue Auszubildende

Schalksmühle, 3.8.2020. Seit genau 87 Jahren sitzt der weltweit agierende Hersteller von Steckverbinder- und Kontaktsystemen mit eigener Entwicklung, Produktion und Zentrale in Schalksmühle. Weit über 1.000 junge Menschen haben seit dem bei dem Familienunternehmen in dritter Generation eine Ausbildung in ganz unterschiedlichen Berufsbildern in Deutschland absolviert – und in diesem Jahr begrüßt Lumberg acht weitere neue Auszubildende, davon fünf am Stammsitz des Unternehmens in Schalksmühle und drei im größten Produktionswerk in Cloppenburg.

In der Zentrale in Schalksmühle startet Safak Kilic in die Ausbildung zum Fachinformatiker und Michelle Münchhoff in die Ausbildung zur Industriekauffrau. Marlon Fröhlich entschied sich für die Ausbildung zum Werkzeugmechaniker und beginnt im Werk 1 in der Everinghauserheide. Als Auszubildende im technischen Produktdesign ist Maren Schmermbeck neu an Bord und im Berufsbild des Informatikkaufmanns beginnt Richard Gebel (Foto v.l.).

Im Werk 2 in Cloppenburg beginnt darüber hinaus Dominik Deeken seine Ausbildung zum Fachinformatiker, Jan Hempen startet als Industriemechaniker und Christoph Meier hat sich die Ausbildung zum Mechatroniker ausgewählt.

Für eine fundierte und solide berufliche Zukunft lernen die neuen Azubis je nach Berufsbild während ihrer Ausbildung im regelmäßigen Wechsel die verschiedenen Fachbereiche, Abteilungen und Standorte kennen. Dabei erfahren sie nicht nur relevantes rund um die Produkte aus dem Hause Lumberg, sondern auch das Arbeiten in unterschiedlich besetzten Teams und die Abläufe in einem modernen Industriebetrieb.

Anzahl Zeichen inkl. Leerzeichen: 1.642

Zu dieser Presseinformation wurde für Sie nachfolgendes Mediamaterial zusammengestellt:

Bild 1: LUMBERG Auszubildende MK 2020



v.l.: Safak Kilic (Fachinformatiker), Michelle Münchhoff (Industriekauffrau), Marlon Fröhlich (Werkzeugmechaniker), Maren Schmermbek (Technische Produktdesignerin), Richard Gebel (Informatikkaufmann)

Über die Lumberg-Gruppe:

Die Lumberg-Gruppe mit Stammsitz im sauerländischen Schalksmühle zählt zu den führenden Anbietern von Steckverbinder- und Kontaktsystemen. Die Kompetenz der Gruppe besteht insbesondere in der eigenen Entwicklung, Produktion und im weltweiten Vertrieb von elektromechanischen Bauelementen und mechatronischen Komponenten. In 87 Jahren erweiterte sich die Bandbreite der Fähigkeiten der Gruppe vom Hersteller von Steckern über anspruchsvolle Mikrokontaktelemente, komplexe Baugruppenentwicklungen hin zum Entwicklungsdienstleister komplexer Systeme für die Industrie. Schwerpunkte der anerkannten Verbindungslösungen und kundenspezifischer Produkte bilden Partnerschaften in der Automobil-, Hausgeräte-, Gebäudetechnik-, Kommunikations- und Unterhaltungselektronikindustrie. Das in dritter Generation inhabergeführte Unternehmen beschäftigt rund 1.200 Mitarbeiter weltweit. Tochtergesellschaften in Europa, Amerika und Asien bilden ein engmaschiges Vertriebsnetzwerk. Der Umsatz der Gruppe betrug gut 129,3 Millionen Euro in 2019. Über 20.000 Katalog- sowie kundenspezifische Artikel sprechen für die Leistungsfähigkeit des Unternehmens. www.lumberg.com – www.facebook.com/lumberg.homebase

